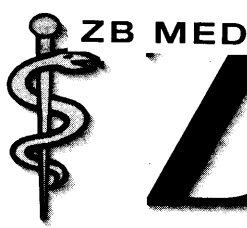


ÄRZTE ZEITUNG



DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

FRIDAY 15. JULI 2002

D 8877 NR. 130 JAHRGANG 21

DR. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441
JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN



Verzicht auf Kur aus Angst vor Jobverlust

Erstmals seit Jahren verzeichnet die Landesversicherungsanstalt Westfalen einen Rückgang der Anträge auf Rehabilitation. Ursache ist auch die Angst um den Job.

GESUNDHEITSPOLITIK 8

Wirtschaftstip
Für Sie auf den Punkt gebracht

So kommen Sie sicher zur Ferienimmobilie

Wirtschaftstip zeigt Ihnen, wie Sie beim Kauf einer Immobilie im Ausland aufpassen müssen, um sicher zu sein, dass Sie auch wirklich zum Kauf kommen können. Der

Bewahren Sie sich trotz Aufstiegs der Therapiekosten!

Bei den Gesundheitskosten am 1. Juli 2002 sind die Kosten für die Versorgung von Patienten mit chronischen Krankheiten im Vergleich zu den Kosten für die Versorgung von Patienten mit akuten Krankheiten um 10 Prozent gestiegen. Das bedeutet, dass die Kosten für die Versorgung von Patienten mit chronischen Krankheiten im Vergleich zu den Kosten für die Versorgung von Patienten mit akuten Krankheiten um 10 Prozent gestiegen sind.

Das Traumhaus im Ausland

Viele Menschen träumen von einem Traumhaus im sonnigen Süden. Im Wirtschaftstip lesen Sie, welche Fallstricke Sie bei Käufen im Ausland beachten müssen.

DER NEUE WIRTSCHAFTSTIP



Verkehrte Welt birgt kaum Gefahren

Bei einem Situs inversus macht die seitenverkehrte Lage der Organe meist keine Probleme. Voraussetzung ist, daß im Notfall die Ärzte darüber Bescheid wissen.

MEDIZIN 9

DES TAGES Auto-Leaser dürfen zeitig kündigen

Wer seinen Auto-Leasing-Vertrag vor Ende der Laufzeit kündigt, darf nach einem Urteil des Bundesgerichtshofs nicht schlechter gestellt werden, als wenn der Vertrag erfüllt worden wäre. Leasingfirmen können den Restwert des Wagens nicht einfach herabsetzen, sondern nur mit einem bestimmten Prozentsatz anrechnen. Denn so würden sie die zeitige Kündigung besser dastehen lassen, wenn der Leasingnehmer seine Leasingdauer bis zum Ende der Vertragsdauer beibehält.

Bei leichter Gonarthrose bringt arthroskopische Op offenbar nichts

Simulierte Eingriffe hatten ähnliche Ergebnisse wie Lavage oder Debridement

HOUSTON (gwa). Profitieren Patienten mit mäßiger Knie-Arthrose wirklich von arthroskopischen Eingriffen wie Lavage oder Knorpelglättung? In einer jetzt veröffentlichten Studie haben diese jedenfalls nicht mehr bewirkt als simulierte Eingriffe.

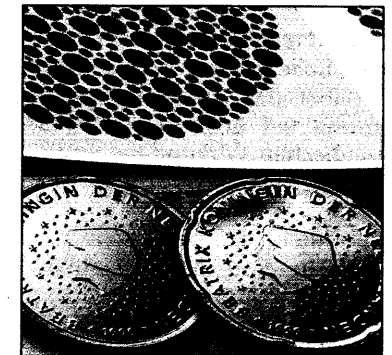
180 Patienten, im Mittel 52 Jahre alt, hatten radiologisch nachge-

sem wurden die Patienten sediert, analgisiert, erhielten drei Hautschnitte am Knie, und Arthroskopie und Lavage wurden simuliert, etwa indem sich der Operateur Instrumente reichen ließ.

Nach mehreren Nachuntersuchungen innerhalb von zwei Jahren kamen Dr. J. Bruce Moseley von Houstoner Medizinischen Zentrum für Veteranen im US-

die Patienten nach den Scheinoperationen etwas besser laufen als Patienten nach Knorpelglättung (NEMJ, 347, 2002, 81).

Wie kann das Ergebnis erklärt werden? Dr. David T. Felson von der Universität Boston im US-Staat Massachusetts etwa hält es für wahrscheinlich, daß Knie-Instabilität, Muskelschwäche oder Übergewicht stärkeren Einfluß auf



Fünf Cent oder 20 Cent? Das können Farbenblinde nicht erkennen.

Schnelltest für Rot-Grün-Blinde

041441 2.676 1